World In Our Hands

Wenn die Rettung einer Welt in deinen Händen liegt

Von Suben-Uchiha

Kapitel 2: Ein Tag voller Schmerz und Spaß

Kapitel 2: Ein Tag voller Schmerz und Spaß

Hey Leute es geht weiter mit dem zweiten Kapitel. Derzeit geht es bei mir ziemlich schnell mit dem schreiben da mir derzeit so viel zur Fanfic einfällt. Ich hoffe ihr habt viel Spaß mit dem Kapitel.

Euer Sven-Uchiha

(Sven´s Sicht)

Nach der Schule musste ich erst mal ein paar Minuten alleine sein um das von heute morgen zu verdauen. Wie konnte meine Schwester bitte mit so einem Typen zusammen sein? Ich verstand sie einfach nicht. Mir war auch bewusst das ich sie deswegen noch zur Rede stellen musste, aber erst einmal sollte ich wieder nach Hause gehen. Als ich fast zu Hause war, sah ich von weiten wie sich Kari und Koji unterhielten. Schon wenn ich nur sein Gesicht sah wurde ich wütend. Zum Schluss gab er ihr auch noch einen Kuss. Jetzt wurde mir schlecht und ich beschleunigte meinen Schritt. Zu Hause angekommen schaute mich Kari irgendwie böse an. Ich wusste ja nicht was der Typ ihr da schon wieder erzählt hatte, aber trotzdem folgte ich ihr ins Zimmer. Plötzlich drehte sie sich um und sah richtig sauer aus. „Was fällt dir eigentlich ein meinem Koji ohne Grund eine zu scheuern?“, schrie sie mich an. Jetzt verstand ich nur noch Bahnhof. „Was soll ich gemacht haben? Damit eins mal klar ist, der hat mich zuerst grob angepackt, aber geschlagen habe ich den Typen sicher nicht! Da kannst du ruhig die anderen fragen.“, sagte ich ihr aufgebracht. „Und warum hat er mir das dann so erzählt?“ Ich drehte mich um. „Du hast dich ziemlich verändert Kari. Außerdem solltest du nicht alles glauben was dein ach so toller Freund dir sagt, der ist nämlich nicht gerade ein Engel.“ Enttäuscht von ihr verließ ich ihr Zimmer. Der Rest des Tages war recht langweilig. Am nächsten Morgen wurde ich durch das Klingeln meines Handys wach. „Ja bitte?“, sprach ich noch total verschlafen ins Handy. „Ja, ich bin´s Takuya. Ich kann heute leider nicht mit dir das Bachvolleyball Match bestreiten, ich hab mir gestern den Knöchel verstaucht.“ „Das ist jetzt nicht dein ernst oder?“, fragte

ich ihn und saß schon im Bett. „Doch tut mir Leid. Vielleicht beim nächsten mal, bye.“, und schon hatte er aufgelegt. Da fing der Tag ja mal super an. Wie sollte ich in der kurzen Zeit bitte einen Ersatz finden? Ich stand auf und dachte über Alternativen nach. Tai und Davis kommen schon mal nicht in Frage, die sind zu sehr mit Fußball beschäftigt. Matt ist mit seiner Band am proben, T.K hat Basketballtraining, Cody ist zu jung, Izzy und Sport kann man gleich knicken und Joey, naja ob der sportlich ist weiß man nicht. Aber vielleicht kann ich ihn ja überzeugen es mal zu versuchen. Also zog ich mich schnell an, ging zu Joey und hoffte das er zu meinem Vorschlag Ja sagt.

(Joey´s Sicht)

Es war gerade mal 4.30 Uhr und schon war ich wach. Normalerweise wache ich nur um diese Zeit auf wenn ich was vergessen habe oder jemand unangekündigt zu mir kommt. Aber weil ich mir sicher bin das ich nichts vergessen habe, kommt wohl jemand zu mir. Also ging ich ins Bad um mich zu waschen und anzuziehen. Und keine 10 Minuten später klingelte es bei mir. Ich ging zur Tür und machte auf. Wer dann vor der Tür stand überraschte mich schon. „Sven? Was führt dich den zu mir?“, fragte ich ihn und bat ihn dann rein. „Naja...ähm.... ich hab da ein Problem.“, sagte er und sah mich an. „Und was für eins?“ „Ich brauche unbedingt einen Mitspieler für das Bachvolleyball Match heute. Mein eigentlicher Partner ist leider verletzt.“, sagte er und sah mich irgendwie bittend an. „Und warum kommst du dann zu mir? Ich bin nicht gerade der Sportlichste.“ „Erstens du bist groß genug dafür und zweitens bist du der einzige der nichts zu tun hat.“, sagte er daraufhin. Also nichts zu tun habe ich nicht. Nach der Schule müsste ich wieder lernen. Aber so schlagkräftig wie er ist, wird er darauf eine passende Antwort haben. „Ich müsste aber nach der Schule noch lernen.“ Versuchte ich es doch und wartete auf seine Antwort. „Lernen kannst du auch noch danach, dass ist doch nicht so wichtig. Tu mir bitte den Gefallen und hilf mir, bitttteeeee!!“ Er sah mich mit einem gekonnten Hundeblick an dem ich nicht stand hielt. „Na gut. Um wie viel Uhr soll das ganze stattfinden und vor allem wo?“ „Um 16.00 Uhr am Marktplatz.“ sagte er dann noch schnell bevor er wieder ging. Na dann muss ich mir mal die Regeln im Internet durch lesen um überhaupt zu wissen wie es das Spiel geht.

(Sven´s)

Ich war ziemlich froh als Joey zugesagt hatte. Jetzt hatte ich nämlich ein Problem weniger worüber ich mir Sorgen machen musste. Das andere Problem würde sich als schwieriger zu lösen zeigen. Denn Kari war irgendwie nicht auf den richtigen Weg zu bringen. Aber erst einmal muss ich Joey´s Namen in die Teamliste eintragen lassen, als Ersatz falls ich oder Takuya verletzt sind. Also machte ich mich langsam auf den Weg zur Matchleitung um die Liste abzugeben. Als ich das erledigt hatte, musste ich mich auch schon auf den Weg zur Schule machen. Als ich dort ankam, sah ich schon die anderen die mich irgendwie komisch anschauten. „Was ist denn mit euch los?“ fragte ich sie. „Naja, wir haben gehört das sich Takuya verletzt hat und dadurch das Spiel bestimmt abgesagt wurde, oder?“ fragte mich Yolei. „Das Spiel wird aber nicht abgesagt.“ erwiderte ich ihr, aber bevor ich das erklären konnte fiel mir Davis ins Wort. „Aber Bachvolleyball kann man doch nur mit 2 Leuten spielen.“ „Wenn du mich

aussprechen lassen würdest, hätte ich es dir erklären können Davis." sagte ich etwas genervt, weil ich es ziemlich unhöflich finde wenn man jemanden nicht ausreden lässt. „Sorry Sven." „Ich hab einen Ersatz gefunden." erklärte ich ihnen dann weiter. „Und wer ist es?" fragte mich T.K „Das ist eine Überraschung, kommt einfach zum Spiel und ihr werdet es sehen." sagte ich mit einem Augenzwinkern und ging dann in den Unterricht. Nach der Schule ging ich dann nach Hause um meine Sachen zu packen. Unterwegs traf ich noch Takuya der mit zwei Krücken die Straße runter ging. Aber für einen verstauchten Knöchel braucht man doch keine zwei Krücken, da muss mehr passiert sein. Ich ging also zu ihm hin, aber bevor ich bei ihm war sah ich das Koji auf ihn zu läuft. „Na, hat dir meine Abreibung gestern geschmeckt Takuya?! Jetzt musst du wohl das Match absagen." sagte er mit einem fiesen Grinsen zu ihm und ging dann lachend weiter. So ein Arsch hab ich schon lange nicht mehr gesehen. Das kotzt mich einfach an. Aber jetzt musste ich mich beeilen um nicht zu spät zum Spiel zu kommen.

(Davis´s Sicht)

Nach einiger Zeit ging ich also los um mich mit den anderen zu treffen, damit wir uns das Spiel von Sven anschauen konnten. Ich war wirklich gespannt wer sein Partner für das Spiel war. Als ich dann am Marktplatz ankam sah ich schon die anderen. „Hey Leute, seid ihr auch schon da?" fragte ich die anderen mit einem Grinsen. „Ja, im Gegensatz zu dir waren wir pünktlich." meckerte Yolei mal wieder rum. Ich fragte mich warum sie immer nur was an mir zu meckern hatte, ich hab ihr doch nichts getan. Als wir dann auf unseren Plätzen waren, sahen wir schon wie sich die Gegner einspielten und einer davon war kein geringere als Koji. Wie ich diesen Typen nicht leiden konnte. So einer hatte Kari nicht verdient. Ich schaute mich um ob alle auch schon da waren. Außer Matt fehlte nämlich auch T.K, der sonst immer pünktlich war. Irgendwie machte ich mir Sorgen, wir wussten ja fast alle das T.K in Kari verliebt war, aber sonst ist er ja auch immer mitgekommen. Aber dann verpufften meine Sorgen denn als ich den Ersatzspieler von Sven sah, traute ich meinen Augen nicht. Es war Joey. „Was macht Joey da unten?" fragte ich den Rest der Gruppe. „Das weiß ich auch nicht, aber eine Überraschung ist das schon." antwortet mir Tai. Aber weiter befasste ich mich nicht mehr mit der Frage, denn Joey spielte super. Keiner von uns wusste das in Joey so ein Bachvolleyball Experte schlummerte. Und das beste war, Koji schaute so was von in die Wäsche. Diesen Anblick hätte ich gern mit der Kamera festgehalten. Am Ende gewannen Sven und Joey sogar zu Null und das soll schon was heißen, denn bisher hatte Koji´s Team noch nie verloren. Danach gingen wir alle runter zu Sven und Joey. „Du warst der Hammer Joey." beglückwünschte Tai ihn als erstes. Nachdem ihn alle beglückwünscht hatten, wurde Joey leicht rot im Gesicht. „Danke Leute...", kam bei ihm nur raus und kratzte sich am Hinterkopf. Sven hatte für das ganzen nur ein Grinsen übrig, als ob er wusste was Joey kann. Als wir dann alle noch etwas trinken gingen um Joey´s super Spiel zu feiern, bemerkte ich das eine schon früher gegangen war und das war Sora.

(Matt´s Sicht)

Die Proben heute waren mal wieder ziemlich anstrengend. Seit unsere Band immer nur auf der Stelle trat, herrscht bei uns ziemliche Eiszeit und dann kam auch noch dazu

das ich mich immer schlechter mit Sora verstand. Wie soll man sich bitte da um die Musik kümmern? Ich ließ mich auf einen Stuhl fallen und starte die Decke an. Nach einer Weile stand ich wieder auf, packte meine Gitarre ein und ging nach draußen. Eigentlich wollte ich mir ja das Spiel von Tai´s kleinem Bruder Sven ansehen, aber das habe ich ja auch nicht geschafft. Schlimmer konnte der Tag ja wohl nicht mehr werden. Doch in diesen Punkt würde ich mich mal wieder irren. Denn auf einmal kam ein Mädchen aus meiner Klasse mir entgegen. Ihr Name ist Nina, ein ziemlich lautes und nerviges Mädchen. „Hallo Matti." begrüßte sie mich. „Was willst du Nina? Ich habe keine Zeit für dich." „Aber Matti, so was darfst du nicht sagen." sagte sie mit einer sehr verführerischen Stimme und machte Kreise mit ihrem Finger auf meiner Brust. Als ich dann eigentlich weitergehen wollte, küsste dieses Mädchen mich einfach. Oh, wie ich hoffte das Sora das nicht sehen würde. Doch als ich an Nina vorbei schaute, sah ich wie Sora 30 Meter dahinter stand und mich mit weinenden Augen ansah. Ich löste den Kuss und schuppste Nina weg. „Warte Sora." rief ihr nach, doch sie war schon weggerannt.

I'm holding on your rope,
Got me ten feet off the ground
And I'm hearing what you say but I just can't make a sound
You tell me that you need me
Then you go and cut me down, but wait
You tell me that you're sorry
Didn't think I'd turn around, and say...

That it's too late to apologize, it's too late
I said it's too late to apologize, it's too late

Ich rannte ihr nach, aber sie war einfach nicht zu finden. Wo konnte sie nur sein? Ich versuchte es an allen möglichen Stellen die für sie vielleicht wichtig waren. Als letztes versuchte ich es im Park. Ich suchte den ganzen Park ab und fand sie dann auch weinend an einem Baum gelehnt. „Sora, ich...." versuchte ich mit ihr zu reden.

I'd take another chance, take a fall
Take a shot for you
And I need you like a heart needs a beat
But it's nothing new - yeah yeah
I loved you with the fire red-
Now it's turning blue, and you say...
"Sorry" like the angel heaven let me think was you
But I'm afraid...

It's too late to apologize, it's too late
I said it's too late to apologize, it's too late whoa...
It's too late to apologize, it's too late
I said it's too late to apologize, it's too late

I said it's too late to apologize, yeah -
I said it's too late to apologize, yeah -
I'm holding on your rope, got me ten feet off...the ground

„Verschwinde Matt!“ sagte sie zu mir und sah mich mit roten und verheulten Augen an. „Aber...“ versuchte ich es weiter, aber sie lies mich nicht aussprechen. „Es ist aus Matt, ich will dich nie mehr sehen!“ Dann fielen keine Worte mehr und es fing an zu regnen. Sora ging dann und ich stand weiter im Regen. Was für ein scheiß Tag…

So Leute, das war es mal wieder für heute. Ich hoffe es hat euch gefallen,
der Song war von One Republik – Apologize
Hier ist der Link: http://www.youtube.com/watch?v=nYspu7WTJW8